



### **Bei Heuschnupfen und jahreszeitlich bedingten Allergien**

Als nicht rezeptpflichtige, homöopathische Alternative oder Ergänzung gibt es eine Auswahl an Präparaten in Form von Tabletten, Globuli und Tropfen. Als Einzelmittel für die gestresste Nase gibt es z.B. Luffa oder Euphorbium Nasentropfen. Luffa, die getrocknete Kürbisfrucht gilt als spezifisches Mittel gegen Rhinitis Heuschnupfen und

Sinusitis mit heftigen Kopfschmerzen, Trockenheitsgefühl in der Nase mit Borkenbildung. Darüber hinaus gibt es Mischungen z.B. von DHU als Tropfen zum Einnehmen. In diesen ist oft die mittelamerikanische Pflanze Galphimia glauca enthalten. Sie hat sich sehr bewährt bei juckenden Augen, Fliessschnupfen und Niesanfällen. Unter den Schüssler Salzen hat sich bevorzugt die Nr.8 Natr.Chlor.D3 zur Linderung der Heuschnupfensymptome bewährt. Speziell bei Augenproblemen sind Euphrasia Augentropfen WALA hilfreich. Langfristig lohnt sich für Pollenallergiker auch eine homöopathische Prophylaxe mit Galphimia glauca D 12 Globuli. Experten empfehlen einmal täglich 5 Globuli sechs bis acht Wochen lang.

**Auszug verändert und ergänzt aus Apothekerplus Ausgabe 2 26.3.10**

Verfasser:  
Hans Wolf  
Wolf Apotheke  
Pelkovenstr. 73  
80992 München  
089/1407306  
[www.wolf-apotheke-moosach.de](http://www.wolf-apotheke-moosach.de)